

Mehr als nur vollmundige Versprechen: MAXPOOL startet die wohl fairste Maklerrente am Markt.



**EINE RENTE,
TAUSEND
MÖGLICHKEITEN.**

Die MAXPOOL-Maklerrente ist da!

Alle Infos finden Sie auf
www.maxpool.de/maklerrente

© PHÖNIX MAXPOOL Gruppe AG

Unabhängige Finanz- und Versicherungsmakler können jetzt auch bei der Ruhestandsplanung auf die MAXPOOL Maklerkooperation GmbH zählen. Der Qualitätspool nimmt seine Verantwortung ernst und unterstützt Vertriebspartner ab sofort mit sorgsam ausgearbeiteten Modellen zur Alterssicherung dabei, ihren Bestand am Ende ihres Berufslebens gewinnbringend zu verkaufen oder zu verrenten. Getreu dem Motto „Eine Rente, tausend Möglichkeiten“ lässt das perfekt durchdachte und in sich schlüssige Konzept der MAXPOOL-Maklerrente dabei viel Spielraum für individuelle Maklerwünsche und kann flexibel an den einzelnen Bestand angepasst werden. Auf Fallstricke, Kleingedrucktes und Einschränkungen wird indes gänzlich verzichtet, was die MAXPOOL-Maklerrente zur wohl ehrlichsten und fairsten Maklerrente am Markt macht.

Makler, die ihren Bestand mithilfe von MAXPOOL verkaufen, erhalten einen überdurchschnittlichen Kaufpreis als Einmalzahlung, der sich auf Wunsch auch in Raten auszahlen lässt. Makler, die sich für eine Verrentung entscheiden, erhalten eine lebenslange monatliche Rentenzahlung, deren Höhe sich nach dem laufenden Bestandswert bemisst. Bei der Verrentung stehen eine planbare Rente und eine chancenorientierte Rente inklusive Hinterbliebenenschutz zur Auswahl – ein echtes Novum am Markt. „Bei der planbaren Rente erhält der Makler 90 Prozent auf die laufende Bestandscourtage mit reaktiver Bestandsbetreuung. In diesem Modell ist jedoch mit Abrieb zu rechnen und somit wird sich die Rente über die Laufzeit verringern. Aus diesem Grund gilt unsere Empfehlung der chancenorientierten Rente. Hier erhält der Makler 70 Prozent der laufenden Bestandscourtage inklusive Hinterbliebenenschutz. Eine professionelle aktive Bestandsbetreuung sorgt zudem dafür, dass die Rente Jahr für Jahr steigt“, erklärt Prokuristin Cigdem Gin, die die MAXPOOL-Maklerrente federführend mitentwickelt hat und auch die Umsetzung des Angebots verantwortet.



Cigdem Gin

© PHÖNIX MAXPOOL Gruppe AG

Die Einzelheiten der Verrentung ergeben sich aus dem individuellen Einzelfall und unzählige Variablen sorgen dafür, dass die Maklerrente letztlich tatsächlich genau zu den Bedürfnissen des jeweiligen Maklers passt. Wie hoch die Maklerrente in etwa ausfallen wird, können Makler ganz einfach mithilfe eines von MAXPOOL angebotenen Rentenrechners berechnen. Der Weg zur eigentlichen Maklerrente erfolgt in nur fünf Schritten, in denen MAXPOOL zunehmend das Ruder übernimmt und der Makler sich immer mehr aus dem Tagesgeschäft zurückziehen kann.



Kevin Jürgens

© PHÖNIX MAXPOOL Gruppe AG

„Wir haben unsere Maklerrente mit viel Liebe zum Detail kreiert und uns dafür bewusst Zeit gelassen, obwohl zwischenzeitlich bereits unterschiedliche Verrentungsmodelle an den Start gegangen sind. Wir wollten eine wirklich durchdachte Lösung ausarbeiten, von denen in erster Linie der Makler profitiert – das braucht nun mal seine Zeit. Umso zufriedener sind wir nun mit dem Ergebnis“, so Cigdem Gin. „Nach eingehender Recherche können wir mit Recht behaupten, die ehrlichste Maklerrente am Markt entwickelt zu haben. Bei uns gibt es keine Fallstricke, kein Kleingedrucktes und keine Einschränkungen“, ergänzt Kevin Jürgens, Vorstand der PHÖNIX MAXPOOL Gruppe und Mitglied der Geschäftsleitung bei MAXPOOL.

Pressekontakt:

Nina Kollar

PHÖNIX MAXPOOL Gruppe AG / MAXPOOL Maklerkooperation GmbH

Glockengießerwall 2

20095 Hamburg

T: (0 40) 29 99 40 – 436,

F: (0 40) 29 99 40 – 9430

E-Mail: presse@maxpool.de